

zu diesem Zwecke den Entwurf eines Prüfungsreglementes eingereicht. Interessenten können diesen Entwurf bei der unterzeichneten Amtsstelle beziehen, an die auch allfällige Einsprachen bis zum 11. Oktober 1935 zu richten sind.

Bern, den 6. September 1935.

**Bundesamt für Industrie, Gewerbe und Arbeit.**

---

## **Wettbewerb- und Stellenausschreibungen, sowie Anzeigen.**

---

### **Verschollenheitsruf.**

Die nachgenannten Personen: **Schmid**, Georg, Fritz, Josef und Jakob, alle Viktors sel. von Biberist, geboren in Amerika, unbekanntem Aufenthaltes, von denen seit vielen Jahren keine Nachrichten eingetroffen sind, werden hiedurch aufgefordert, sich innert Jahresfrist schriftlich oder mündlich beim unterzeichneten Amtsgerichtspräsidenten zu melden, ansonst über sie die Verschollenheit erklärt wird.

Die gleiche Aufforderung ergeht an jedermann, welcher über das Verbleiben der Vermissten Nachrichten zu geben imstande ist.

Solothurn, den 12. März 1935.

(2..)

Der Amtsgerichtspräsident von Bucheggberg-Kriegstetten:  
**Dr. B. Bachtler.**

---

### **Verschollenheitsruf.**

Es ergeht hiemit an **Mollet**, Adam, Rudolfs, geboren 1852, von Balm, welcher im Jahre 1873 nach Amerika ausgewandert ist und von dem seither keine Nachrichten eingetroffen sind, die Aufforderung, sich innert Jahresfrist beim Unterzeichneten schriftlich oder mündlich zu melden, ansonst über ihn die Verschollenheit erklärt wird.

Die gleiche Aufforderung ergeht an jedermann, der über ihn Nachrichten zu geben imstande ist.

Solothurn, den 12. März 1935.

(2..)

Der Amtsgerichtspräsident von Bucheggberg-Kriegstetten:  
**Dr. B. Bachtler.**

---

### Verschollenheitsruf.

Es ergeht hiedurch an die Geschwister **Arni**, Bertha, geboren 1871, Rosa, geboren 1877, Meinrad, geboren 1881, Albert Heinrich, geboren 1886, alle Meinrads sel. von Biberist, zuletzt in Amerika, von denen seither keine Nachrichten eingetroffen sind, die Aufforderung, sich innert Jahresfrist mündlich oder schriftlich beim Unterzeichneten zu melden, ansonst über sie die Verschollenheit erklärt wird.

Die gleiche Aufforderung ergeht an jedermann, welcher über das Verbleiben der erwähnten Personen Nachrichten zu geben imstande ist.

Solothurn, den 12. März 1935.

(2..)

Der Amtsgerichtspräsident von Bucheggberg-Kriegstetten:

**Dr. B. Bachtler.**

### Aufruf.

**Lutz, geborene Schmitter, Anna Katharina**, von Thal, Kanton St. Gallen, geboren den 9. März 1861, von Jobs. Schmitter und Anna Tobler, ursprünglich von Marbach, Kanton St. Gallen, zuletzt wohnhaft gewesen in Wolfhalden, 1886 nach Amerika ausgewandert, zum zweiten Mal verhehlicht mit Gustav Sondstrom, ist seit 1917 nachrichtenlos abwesend. Sie soll sich zuletzt in der Grafschaft Westchester aufgehalten haben und dort nach Angabe von Bekannten gestorben sein.

Gemäss Beschluss des Obergerichtes vom 26. August 1935 und in Anwendung der Art. 35 f. ZGB. und Art. 5 des kantonalen Einführungsgesetzes zum ZGB. wird hiemit die Vermisste selbst und ausser ihr jedermann, der Nachrichten über die Abwesende geben kann, aufgefordert, sich bis zum 31. August 1936 beim Gemeindehauptmannamt in Wolfhalden, Kanton Appenzell A.-Rh., zu melden.

(2..)

Trogen, den 26. August 1935.

Die Obergerichtskanzlei.

### Neue Ausgabe der Bundesverfassung.

Die unterzeichnete Verwaltung hat eine **neue Ausgabe der Bundesverfassung** mit den bis zum 1. April 1935 erfolgten Abänderungen herausgegeben. Sie enthält überdies einen geschichtlichen Überblick über die Entwicklung des Verfassungsrechts seit dem Bundesvertrag sowie ein Sachregister.

Der Preis des Heftes beträgt Fr. 1. 50, zuzüglich 10 Rappen Porto; bei Bezug gegen Nachnahme Fr. 1. 75.

Postcheckkonto III 233

**Drucksachenverwaltung der Bundeskanzlei.**

# **Schweizerisches Bundesrecht**

**Staats- und verwaltungsrechtliche Praxis des Bundesrates  
und der Bundesversammlung seit 1903**

**Fortsetzung des Werkes von L. R. von Salis**

Im Auftrage des schweizerischen Bundesrates  
herausgegeben von

**Prof. Dr. Walther Bueckhardt**

Das Werk umfasst 5 Textbände mit über 5000 Seiten und einen Registerband. Es kostet Fr. 127 —.

**Prof. Dr. Blumenstein** in der „Monatsschrift für bernisches Verwaltungsrecht“: Es ist für Theorie und Praxis von grösster Wichtigkeit, die einschlägigen Gesetzgebungsmaterialien und Ausführungsverfügungen in einer übersichtlichen Zusammenstellung, wie sie hier gegeben wird, vor sich zu haben.

**Prof. Dr. E. Hafter** in der „Schweiz. Zeitschrift für Strafrecht“: Das Werk ist ein unvergleichlicher Führer.

**Zeitschrift für schweizerische Statistik und Volkswirtschaft**: Wer sich theoretisch oder praktisch mit der staats- und verwaltungsrechtlichen Praxis der Bundesbehörden zu befassen hat, muss zu diesem Werke greifen und wird in ihm einen sicheren Führer haben.

Behörden und öffentliche Bibliotheken, sowie die Mitglieder der eidgenössischen Räte erhalten die Bände mit 25 % Rabatt (zuzüglich Porto) beim Bezug durch den

**Verlag Huber & Co., Aktiengesellschaft  
Frauenfeld/Leipzig.**

---

# Verzeichnis der Mitglieder des Bundesrates und der Regierungsräte der Kantone.

— Ausgabe von Juli 1935. —

Bei der unterzeichneten Verwaltung ist erschienen und kann daselbst bezogen werden:

## Verzeichnis der Mitglieder des Bundesrates und der Regierungsräte der Kantone

mit Angabe der Departemente, der die Bundesräte und die Regierungsräte vorstehen.

Preis: 50 Rappen.

Bei Zustellung per Post: 60 Rappen; gegen Nachnahme 75 Rappen.

Postcheckkonto III 233

**Drucksachenverwaltung der Bundeskanzlei.**

Bei unterzeichneter Verwaltung ist in neuer Ausgabe (1935) ein Sammelbändchen der Bestimmungen über die

## Bundesrechtspflege

(Organisationsgesetz, Bundeszivilprozess, Bundesstrafprozess,  
Verwaltungs- und Disziplinarrechtspflege)

erschienen.

Das Sammelbändchen (177 Seiten in 8<sup>o</sup>) enthält:

1. das Bundesgesetz vom 22. März 1893 über die Organisation der Bundesrechtspflege, unter Berücksichtigung der durch die Bundesgesetze vom 28. Juni 1895, 24. Juni 1904, 6. Oktober 1911, 24. Juni 1919, 25. Juni 1921, 1. Juli 1922, 30. Juni 1927, 11. und 13. Juni 1928, 26. März 1934 und 15. Juni 1934 getroffenen Abänderungen;

2. das Bundesgesetz vom 22. November 1850 über das Verfahren bei dem Bundesgerichte in bürgerlichen Rechtsstreitigkeiten;

3. das Bundesgesetz vom 15. Juni 1934 über die Bundesstrafrechtspflege;

4. das Bundesgesetz vom 11. Juni 1928 über die eidgenössische Verwaltungs- und Disziplinarrechtspflege;

5. das Reglement des Bundesgerichts vom 26. November 1928.

**Preis des Sammelbändchens steif broschiert Fr. 2.50**

(zuzüglich Porto und Nachnahmespesen).

Postcheckkonto III 233

**Drucksachenverwaltung der Bundeskanzlei.**

## Ausschreibungen von Bauarbeiten.

---

### Grenzwächterwohnhaus Basel-Grenzacherstrasse.

Über die **Erd-, Maurer-, Eisenbeton-, Kanalisations-, Kunststein-, Zimmer-, Spengler- und Dachdeckerarbeiten** (Ziegeldach) für die Erstellung eines Grenzwächterwohnhauses an der Aussern Niederholzstrasse beim **Zollgebäude Basel-Grenzacherstrasse** wird Konkurrenz eröffnet.

Pläne, Bedingungen und Angebotsformulare sind im **Zimmer Nr. 47 im II. Stock des Zolldirektionsgebäudes in Basel, Elisabethenstrasse 31**, aufgelegt und können jeweils von 8 bis 12 und 14 bis 18 Uhr eingesehen werden. Am 17. September wird von 14 bis 18 Uhr ein Beamter unserer Direktion zur Auskunfterteilung dort anwesend sein.

Offerten sind verschlossen mit der Aufschrift: „**Angebot für Grenzwächterwohnhaus Basel**“ bis und mit dem **25. September 1935** franko einzureichen an die

**Direktion der eidg. Bauten.**

Bern, den 7. September 1935.

(2.).

---

### Postgebäude in Olten.

Über die Ausführung der **Glaserarbeiten** (mit Beschlägen) zur Erweiterung des **Postgebäudes in Olten** wird Konkurrenz eröffnet.

Pläne, Bedingungen und Angebotsformulare liegen im Bureau des Postverwalters in Olten zur Einsicht auf.

Ein Beamter unserer Direktion wird dort am 9. September 1935, von 8<sup>1/2</sup> bis 12 und 14 bis 18 Uhr anwesend sein, um jede gewünschte Auskunft zu erteilen.

Übernahmsofferten sind verschlossen mit der Aufschrift: „**Angebot für Postgebäude Olten**“ bis und mit dem **17. September 1935** franko einzureichen an die

**Direktion der eidg. Bauten.**

Bern, den 29. August 1935.

(2..)

---

### Grenzwächtergebäude I in Gy.

Über die **Erd-, Maurer-, Kanalisations-, Umzäunungs-, Platten-, Zimmer-, Dachdecker- und Spenglerarbeiten** für das **Grenzwächtergebäude I in Gy** wird Konkurrenz eröffnet. Pläne, Bedingungen und Angebotsformulare liegen von 8—12 und 14—18 Uhr zur Einsicht auf.

Ein Beamter der eidg. Bauinspektion in Lausanne wird dort am 11. September von 10—12 und 14—16 Uhr zur Auskunfterteilung anwesend sein.

Übernahmsofferten sind verschlossen, mit der Aufschrift: „**Angebot für Grenzwächtergebäude Gy**“ bis und mit dem **18. September 1935** franko einzureichen an die

**Direktion der eidg. Bauten.**

Bern, den 30. August 1935.

(2..)

---

## Stellenausschreibungen.

Die nachgenannten Besoldungen entsprechen den gesetzlichen Grundbesoldungen ohne Rücksicht auf die von der Bundesversammlung am 13. Oktober 1933 beschlossene Herabsetzung. Sie umfassen die gesetzlichen Zulagen nicht.

Anmeldestelle	Vakante Stelle	Erfordernisse	Besoldung Fr.	Anmeldungs-termin
Kriegsmaterialverwaltung	Kanzleihilfe I Kl. der Eidg. Zeughausverwaltung Bern	Offizier. Gute allgemeine und daneben kommerzielle Ausbildung. Sprachkenntnisse: Deutsch und Französisch, event. franz. Muttersprache.	3500 bis 6500	16. Sept. 1935  (2.)
Zollkreisdirektion in Lausanne	Bureauchef I. Kl. bei der Zollkreisdirektion Lausanne	Die Bewerber müssen mindestens den Grad eines Revisionsbeamten der Zollverwaltung bekleiden	5600 bis 9200	21. Sept. 1935  (2.)
Zollkreisdirektion in Lausanne	Kontrolleur beim Hauptzollamt Vallorbe-gare	Die Bewerber müssen mindestens den Grad eines Revisionsbeamten der Zollverwaltung bekleiden	5500 bis 9080	14. Sept. 1935  (2.)
Zollkreisdirektion in Schaffhausen	Kontrollbeamter beim Hauptzollamt Singen	Die Bewerber müssen mindestens den Grad eines Revisionsbeamten der Zollverwaltung bekleiden	4800 bis 8400	14. Sept. 1935  (2.)
Eidg. Steuerverwaltung	Kanzleihilfe I. Kl. bei der Eidg. Steuerverwaltung	Gute allgemeine Bildung Beherrschung zweier Landessprachen	3500 bis 6500	21. Sept. 1935  (2)

Die Stelle ist provisorisch besetzt.



## **Wettbewerb- und Stellenausschreibungen, sowie Anzeigen.**

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1935
Année	
Anno	
Band	2
Volume	
Volume	
Heft	37
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	11.09.1935
Date	
Data	
Seite	235-240
Page	
Pagina	
Ref. No	10 032 748

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.